

**Protokoll der Generalversammlung**

**vom 03. März 2023 in der MZH in Merishausen**

Die Jagdhornbläser Munot eröffnen die 140. Generalversammlung. Anwesend sind 125 Teilnehmer, darunter 19 Gäste. Der Präsident Werner Stauffacher bedankt sich bei den Landfrauen Merishausen, dem Hegering Merishausen und Hegering Durachtal für die Durchführung des Anlasses.

1. **Begrüssung**

Der Präsident begrüsst die eingeladenen Gäste aus folgenden Institutionen:

Mitarbeiter Kanton Schaffhausen, JagdSchweiz, JagdThurgau, Bauernverband / Waldbesitzerverband, Partnerorganisationen der Allianz Natur, Verein Jagdaufsicht Schaffhausen, Jagdhornbläser, Kreisjägermeister Dr. Bernhard Kalup (Waldshut) sowie Ehrenmitglieder.

1. **Formales, Protokoll**

Das Protokoll der GV 2022 wird von der Versammlung genehmigt.

Anwesend sind 106 Mitglieder, das absolute Mehr beträgt 54. Hans Matzinger und Sebastian Kuhn wurden zu den Stimmenzählern gewählt.

1. **Wortmeldungen Gäste**

Kantonstierarzt Dr. Peter Uehlinger äusserte sich zur Afrikanischen Schweinepest. Mit dem Eintreffen der ASP in Schaffhausen ist jederzeit zu rechnen. Ein Früherkennungsprogramm sei in Schaffhausen vorhanden, jedoch bräuchte es Unterstützung der Jägerschaft durch Einschicken von Proben. Zudem brauche es ausgebildete Hundegespanne für ASP-Einsätze.

David Clavadetscher, Geschäftsführer von JagdSchweiz, äusserte sich über ein Thesenpapier, welches JagdSchweiz zur anstehenden eidgenössischen Revision der Jagdverordnung erarbeitete. Gemäss seinen Angaben werden die Neuerungen gleichzeitig auch mehr Pflichten und Regulierungen für die Jägerschaft mit sich bringen.

Patrick Wasem, Jagd- und Fischereiverwalter des Kantons Schaffhausen, machte auf die Schwarzwildschäden 2022 sowie die Abschüsse aufmerksam, die tiefer ausfallen als im Vorjahr (rund 480 Abschüsse werden erwartet). Zudem bezog er sich auf die Neuverpachtungen der Reviere, welche 2025 anstehen. Im Jahr 2023 werden 11 Personen die Jagdprüfung absolvieren, 6 Personen haben sich für den Kurs 2023/24 angemeldet. Zudem informierte er die Anwesenden über das neue System bei der Jagdverwaltung. Die Jagdpässe werden neu per E-Mail versendet und können zu Hause ausgedruckt bzw. auf mobilen Geräten abgespeichert werden. Rechnungen werden elektronisch versendet, ein Onlineshop für die Jagdpassbestellung soll folgen.

1. **Jahresberichte**

Für die Jahresberichte des Präsidenten, des Schützenmeisters, des Hundeobmannes und der Jagdhornbläser wird auf die Einladung verwiesen.

Die Jahresberichte werden mit grossem Mehr von der Versammlung angenommen.

1. **Jahresrechnung 2023**

Der Kassier Robert Haller erläutert die Jahresrechnung, welche bei der GV auflag. Das Budget 2022 wurde übertroffen und die Rechnung schliesst mit einem Gewinn von CHF 754.89 (budgetiert war ein Minus von CHF 13'345.00) ab. Das Eigenkapital per Ende 2022 beträgt CHF 27'381.19.

Die Revisoren empfehlen im aufliegenden Revisorenbericht der Versammlung die Abnahme der Kasse. Die Jahresrechnung wird durch die Versammlung mit grosser Mehrheit genehmigt.

1. **Entlastung des Vorstandes**

Ernst Gloor empfiehlt der Versammlung die Entlastung des Vorstandes, welches mit grosser Mehrheit genehmigt wird.

1. **Mitgliederbeitrag und Budget 2023**

Der Vorstand beantragt die Mitgliederbeiträge bei CHF 90.00 zu belassen.

Der Kassier stellt das Budget 2023 vor. Es wird mit einem Gewinn von CHF 2503.00 budgetiert. Die Mehrheit hat das Budget und den Mitgliederbeitrag genehmigt.

1. **Wahlen**

Es standen Gesamtwahlen an. Präsident Werner Stauffacher, Hundeobmann und Vizepräsident Harry Müller, Kassier Robert Haller treten aufgrund der Amtszeitbeschränkung aus dem Vorstand zurück. Ebenso tritt Revisor Urs Gremminger zurück. Jonas Keller wird als neuer Präsident und Rico Blanz als Vizepräsident vorgeschlagen. Beide sind bereits seit drei Jahren im Vorstand. Als neuer Kassier und Vorstandsmitglied wird Nikolas Gloor und als neuer Revisor Tobias Wüst vorgeschlagen. Markus Menzi steht als neuer Hundeobmann und Nathalie Homberger als Beisitzerin (beide seit einem Jahr im Vorstand) zur Wahl. Die Versammlung nahm alle Wahlvorschläge mit grosser Mehrheit an.

1. **Jahresprogramm 2023**

Der Präsident verweist auf das in der Einladung publiziert Jahresprogramm. Die Schiessdaten fehlten auf der Einladung, da die Jagd- und Sportschützen Kurztal Siblingen (JSKS) die Daten vor der GV noch nicht bestätigen konnten. Mittlerweile ist bekannt, dass am 22. April das Frühlingsschiessen von JagdSchaffhausen stattfindet. Am gleichen Morgen wird eine Drohnenvorführung in Bezug auf die Rehkitzrettung organisiert. Die weiteren Termine werden laufend auf der Homepage aktualisiert.

**10. Anträge, Ehrungen, Verabschiedungen und Verschiedenes**

Die Versammlung gedenkt dem verstorbenen Weidkameraden Jakob Reiff. Er wird mit den Klängen der Munotbläser geehrt.

Wie erwähnt verabschieden sich aufgrund der Amtszeitbeschränkung Werner Stauffacher, Harry Müller und Robert Haller aus dem Vorstand. Ebenso wurde Urs Gremminger als Revisor verabschiedet. An der Versammlung wurde der Antrag gestellt, Werner Stauffacher und Harry Müller als Ehrenmitglieder aufzunehmen. Beide wurden von der grossen Mehrheit zu Ehrenmitgliedern gewählt.

Zu Wort meldete sich Edi Schwegler, der die Versammlung auf die Problematik der geplanten Windkraftanlagen auf dem Randen (Chroobach) aufmerksam machte. Er stellt dem Vorstand von JagdSchaffhausen folgende Fragen: Was wird JagdSchaffhausen gegen die geplanten Windräder unternehmen und wie wird sich der Vorstand (politisch) aktiv einbringen. Er fordert den Schutz von Wild und Wald.

Es folgte ein Vortrag von Jean Vollenweider, ehemaliger Chef Diensthundezentrum der Kantonspolizei Zürich, zum Thema «Mantrailing».

Schaffhausen, den 07. März 2023 Für das Protokoll

Nathalie Homberger, Beisitzerin